



Newsletter

Wilhelm-von-Türk-Schule Potsdam



Termine

4.11.

Erster Schultag
nach den
Herbstferien

18.11., 17.00 Uhr
Schulkonferenz

15.11.

Bundesweiter
Vorlesetag

19.11.

Cafe für Eltern

25.11. – 6.12.

Praxislernen in
Werkstätten,
Klasse HK9

5.12.

Adventsmarkt



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Sorgeberechtigte, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde und Förderer der Wilhelm-von-Türk-Schule,

kaum zu fassen, aber schon 7 Wochen des Schuljahres 2024/25 sind vergangen .

In diesen Wochen haben wir gemeinsam viel erlebt und erreicht.

Ein besonderes Highlight war unser Trixitt-Projekt am 12. Oktober zur Stärkung der sportlichen und sozialen Kompetenzen.

Dieses Event wurde durch das Modellvorhaben SCHULBUDGET des MBSJ finanziert, welches uns dabei die Möglichkeit gibt, unterrichtsunterstützende Maßnahmen zu realisieren.

Wir denken, es hat allen Beteiligten viel Freude bereitet und unsere Schulgemeinschaft gestärkt!

Ebenso erwähnenswert sind die Werkstatttage der Berufsorientierung, die unseren Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 7-10 wertvolle Erfahrungen bieten und entscheidend für ihre persönliche und berufliche Entwicklung sind.

In den letzten Wochen wurde viel gelernt, geschrieben und gerechnet. Natürlich gab es auch Momente, in denen gestritten und Konflikte besprochen und gelöst wurden. Auch wenn nicht immer alles reibungslos verläuft, arbeiten wir weiterhin gemeinsam mit unseren Schulsozialarbeiterinnen und externen Partnern daran, Lösungen zu finden und ein harmonisches Miteinander zu fördern.

IN DIESER AUSGABE:

- Infos aus der Schüler-versammlung
- Aus den Bereichen
- Internationaler Tag der Gebärdensprache
- Trixitt-Bewegungsevent
- Crosslauf
- Einladungen



Die ersten Klassenarbeiten sind ebenfalls geschrieben worden, und wir sind stolz darauf, dass unsere Schülerinnen und Schüler zeigen konnten, was sie gelernt haben.

Es gibt viele weitere Dinge, die unseren Schulalltag geprägt haben, und wir laden alle ein, in diesem Newsletter mehr darüber zu erfahren.

Wir wünschen allen eine erholsame Zeit während der kommenden Herbstferien. Die Herbstzeit bietet die perfekte Gelegenheit, sich bei einem Spaziergang von der Farbenpracht der Natur verzaubern zu lassen. Vielleicht ist es auch eine gute Idee, sich mit einem guten Buch und einer Tasse heißem Kakao in eine kuschelige Ecke zu entspannen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 4. November!

Ulrike Kleissl und Annette Desczyk



Informationen aus der Schülerversammlung

Am 30.09.2024 trafen sich alle gewählten Klassensprecherinnen und Klassensprecher zur 1. Versammlung.

Das erste Thema waren Wahlen für die verschiedenen Gremien der Schule.

Wir haben in geheimer Wahl gewählt: die Vertreterinnen für die Schulkonferenz, die Vertreterinnen für die Lehrerkonferenz und den Kreisschülerrat.

Die beiden Schülersprecherinnen unserer Schule sind Natascha (KHK10) und Nelly (HK8).

Das andere Thema war:

Wir entwickeln einen Verhaltenskodex (Regeln) für die Schule. Zuerst haben wir Meinungen eingesammelt. Das war der erste Schritt. Wir müssen daran weiterarbeiten.

Frau Lipski, Frau Wolf und die Schulsozialarbeiterinnen unterstützen uns bei unserer Arbeit. Natascha/Akram (HK10)



Am 15. November wird vorgelesen

Vorlesen bildet die Grundlage für ganz viele Fähigkeiten, die Kinder und Erwachsene im Leben brauchen. Es hilft dabei, selbst leichter Lesen zu lernen, es stärkt das Einfühlungsvermögen, lässt in andere Lebenswelten blicken, regt die Fantasie an oder fördert auch den Umgang mit anderen. Kurzum: Vorlesen legt den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft und ein verständnisvolles Miteinander. Das diesjährige Motto lautet daher: "Vorlesen schafft Zukunft".



Bundesweiter Vorlesetag – Vorleserinnen und Vorleser gesucht!

Am 15.11. um 13:00 Uhr möchten wir unseren Schülerinnen und Schülern Lesen näherbringen. Wer Lust hat, etwas vorzulesen, darf sich gerne bei susanne.matthes-becherer@lk.brandenburg.de melden.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!





Ein Samstag in der Schule???

Ja! Mit TRIXITT



Am Samstag, dem 12.10.2024 trafen sich Schüler und Schülerinnen sowie die Lehrkräfte zur gewohnten Zeit um 7.45 Uhr auf dem Schulgelände und verschwanden in die Klassenräume. Ein Samstag in der Schule – also alles wie immer? - NEIN-ein ganz besonderer Schultag.

In jahrgangsgemischten Gruppen bereiteten wir uns auf das Sportevent vor und waren gespannt, was uns alle erwartete. Als wir auf den Schulhof kamen, wurden die Augen groß. Was ist denn hier los? Unser Schulhof wurde von den TRIXITT-Mitarbeitern zur Sportarena umgestaltet: eine riesige Welt aus „Hüpfburgen“, allerdings nicht zum Hüpfen sondern es waren aufgeblasene Spielfelder.

Nach der Erwärmung mit lustigen Tanzeinlagen absolvierten alle 10 Gruppen mehrere Stationen:



Animation zum gemeinsamen Warm-up



Speedmaster-Floorball



Feld-Kicker



Hindernis-Parcour

Staffel-Lauf



Basketball

...und vieles mehr.

Viele Eltern waren gekommen, um ihre Kinder anzufeuern. Auch sie konnten die ausgelassene Freude und Stimmung erleben. Alle Schüler und Schülerinnen, klein und groß, hatten gemeinsam Spaß an den Spielen, unterstützten sich gegenseitig und halfen einander.



Für das leibliche Wohl sorgten viele fleißige Eltern. Sie hatten Kuchen gebacken, Gemüse und Obst geschnippelt und Speisen zubereitet und vor Ort geholfen. Ein großes Dankeschön dafür.



Für jede Schülerin und jeden Schüler gab es eine Teilnehmer-Urkunde. Bei diesem TRIXITT-Schulsport-Event waren wir alle Sieger und Gewinner im Fair Play. Dankeschön an TRIXITT dafür.



Stolz hält eine Gruppe die Fairness-Urkunde in der Hand.

Danke auch an alle diejenigen, insbesondere an unser Schulleitungsteam, das dieses unvergessliche Schulfest langfristig geplant und möglich gemacht hat. Claudia Lipski

Grundschule „Hören und Kommunikation“



HK 1

Wir, Schülerinnen und Schüler der Klasse HK1, haben in den letzten Wochen die Buchstaben M, I, A und P gelernt. Die Kinder haben die Buchstaben mit Steinen gelegt, geknetet, nachgespurt und geschrieben. Das macht allen Schülerinnen und Schülern viel Spaß. Sie werden immer selbstständiger und können schon die ersten Wörter schreiben und lesen. Aber wir haben auch gerechnet, gebastelt, gemalt... und noch viel mehr gemacht.

Nun freuen wir uns alle auf die ersten Ferien!!!



Wir die Schülerinnen und Schüler der Klasse HK 3 haben uns im September intensiv mit dem Thema „Getreide“ beschäftigt. im Experiment haben wir Getreide gesät. So sieht es jetzt aus:



HK 3

Im Deutschunterricht haben wir uns kleine Geschichten ausgedacht und aufgeschrieben. Dabei ging um Prinzessinnen, Zauberer oder auch Fußballer. Dann haben die Geschichten vorgetragen. Das war sehr aufregend.



In der Historischen Mühle in Potsdam haben wir selbst Mehl gemahlen und anschließend davon in der Schule Eierkuchen gebacken.



Wir freuen uns auch auf die Ferien... und auf Halloween!



Wir haben fleißig im Schulgarten gearbeitet. Fast alles ist nun geerntet und schon wieder Neues gesät.



Im Deutschunterricht lernen wir etwas über Satzglieder. Das ist ganz schön schwer.



Aus den Kürbissen haben wir leckere Kürbissuppe gekocht.



In der „Fabrik“ im Wedding haben wir Vogelhäuser gebaut.

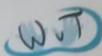


Gern erinnern wir uns an die Sommerferien...und freuen uns nun aber auf die Herbstferien.



Es haben sich schon viele Kinder der Grundschule Bücher ausgeliehen. Gern können auch unsere Schülerinnen und Schüler aus der Sekundarstufe in die Bibliothek kommen. Für haben extra für sie ein neues Regal angeschafft.

Öffnungszeiten Bibliothek



Montag 12.30 bis 13.00 Uhr (2. große Pause)

Dienstag 9.40 bis 10.00 Uhr (1. große Pause)

in der 3. Stunde nach Anmeldung
(z.B. mit Lerngruppe möglich)

12.30 bis 13.00 Uhr (2. große Pause)

Mittwoch 12.30 bis 13.00 Uhr (2. große Pause)



Grundschule „Hören und Kommunikation“

HK 4/5



Projekt „Kinderrechte“ der Klasse HK4/5 anlässlich des Weltkindertags am 20.09

Wilhelm-von-Türk-Schule

Wir kommunizieren in Gebärden- und in Lautsprache.
In kleinen Klassen, keiner wird hier ausgeschlossen.
Lernen, spielen, streiten, sich vertragen.
Hörgeschädigte, Gehörlose, Taube und Sprache-Kinder.
Es gibt auch Kinder mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“.
LRS, Rechenschwäche und andere Besonderheiten.
Menschen: Hausmeister, Sekretärin, Logopädin, Akustikerin.
Viele Lehrkräfte, manche gehörlos, manche nicht.
Ohne Hilfe schaffen wir das nicht immer.
Natürlich ist auch die Schulleitung wichtig.
Tolle Ideen und Gedanken haben unsere Schulsozialarbeiterinnen.
Überall liegt Teppich aus, damit es leise ist.
Richtig gut hören manche mit FM-Anlage, Hörgeräten und CI.
Klingelt es zur Pause, geht ein Lichtsignal an.
Schülerinnen und Schüler kennen sich gut.
Campen, Surfen, Skifahren und Zirkus sind ganz besondere Projekte.
Hart, aber herzliches Training beim Badminton und Volleyball.
Und eine Schülerin hält den U20-Weltrekord im 100m Lauf.
Lecker ist das frisch gekochte Mittagessen im Speisesaal.
Es ist eine wunderschöne Schule in Potsdam.

Im Deutschunterricht haben die Schülerinnen und Schüler der Klasse HK 5,6,7 mit ihren Lehrerinnen Frau Radl und Frau Wolf-Joachim ein Akrostichon gedichtet.

HK 5,6,7



Grundschule Sprache



S1: Die Kinder lernen die Zahlen mithilfe des Buches „Die kleine 1“ von Felix Walk kennen. Bisher wurden die 1, 2 und 3 besprochen und fleißig schreiben geübt. Welche Zahl ihnen wohl als nächstes im Buch begegnet?

S1: In Sachunterricht haben die Kinder bereits viel über den Apfel gelernt. Sehr großen Spaß hat uns die Apfelverkostung bereitet. Insgesamt wurden 6 Sorten probiert und im Protokoll hinsichtlich des Geschmacks eingeschätzt. Mhmmm das war lecker!



S2: Die S2 hat in den letzten Wochen im Deutschunterricht fleißig weiter an den nächsten Buchstaben gearbeitet. Das ä, ö, ü kannten viele Kinder bereits und vor allem die Leseübungen dazu haben sie größtenteils souverän gemeistert!



Grundschule Sprache

S3: Die Klasse S3 beschäftigte sich in den letzten Wochen mit dem Kinderbuch "Freunde" von Helme Heine. Das gemeinsame Lesen und Nacherzählen der Geschichte bereitete uns viel Freude. Außerdem setzten wir uns intensiv mit dem Autor und seinem Werk auseinander. Ein Highlight unseres Literaturprojekts war das Vorlesetheater. Schon in der Woche zuvor übten wir das flüssige und betonte Vorlesen. Am Mittwoch schließlich präsentierten die Schüler und Schülerinnen der S3 das Buch den Kindern der 1. Klasse.



Wir springen in den Herbst!



S3 und S4: Hier ging es in den letzten Sportstunden weit und hoch hinaus! Solange die Sonne kräftig schien und die Temperaturen noch einigermaßen passten, verbrachten wir die Sportstunden an der frischen Luft. Wir nutzten die Zeit ausgiebig, um uns im Weitsprung zu verbessern. Hoffentlich können wir auch nach den Herbstferien draußen sporteln.



Grundschule Sprache



S5: Die Schülerinnen und Schüler der S5 üben zurzeit, wie man seine eigene Meinung formuliert und mit Gründen untermauert. Zu strittigen Fragen positionieren sie sich entweder auf der Pro-Seite oder auf der Kontra-Seite im Raum. Wer durch die Argumente des Gegenübers überzeugt wird, wechselt die Seite.

S5: Im Klassenrat hat ein Kind in einer schwierigen Situation spontan eine Gruppenumarmung vorgeschlagen. Danach war das Problem noch nicht gelöst, aber es ging allen etwas besser.



WOW!

Die S6 hat im NaWi-Unterricht in den letzten Wochen unser Sonnensystem bearbeitet.

Auf dem Foto sind Anton und Lajors zu sehen, die zu unserem aktuellen Thema Erdatmosphäre recherchieren.



Grundschule Sprache

Eintauchen in die Welt der Bücher durften die S4, S5 und S6 am vergangenen Mittwoch.

Mit Mangas ist „Lesen Leben“

Am Mittwoch, dem 16. Oktober gingen die Klassen S4, S5, und S6 der Wilhelm-von-Türk-Schule ins SKM-Center zur Buchhandlung „Hugendubel“.

Im Rahmen der Aktion „Lesen ist Leben“ suchten sich die Schülerinnen und Schüler ein Buch aus.

Die Wahl fiel allem schwer. Am Ende waren Mangas am beliebtesten, nicht gefolgt von Sachbüchern.



Mangas waren der Renner.



Ins Stöbern vertieft, fiel die Auswahl sehr schwer. Aber Kerstin Weltmann gab Entscheidungshilfe.



Die Bücherchecks

Grundschule Sprache

Wir sind übrigens die S1 und seit diesem Schuljahr an der Wilhelm-von-Türk-Schule! Die ersten spannenden 6 Unterrichtswochen liegen hinter uns und es macht uns großen Spaß gemeinsam jeden Tag zu lernen. Für unseren Geburtstagskalender haben wir uns etwas kreatives ausgedacht:



– Lernen an außerschulischen Orten –

Museumsdorf Düppel

Wie funktionierte Handwerk und Landwirtschaft im Mittelalter? Ackerbau, Nutztierhaltung und ein rekonstruiertes Haus aus der Zeit um 1200 entdeckten die Klassen H16 und H710 im Museumsdorf Düppel. So macht Lernen im GeWi- und WAT-Unterricht Spaß! Danke für die spannende Führung mit Deutscher Gebärdensprache. S. Ketteniß

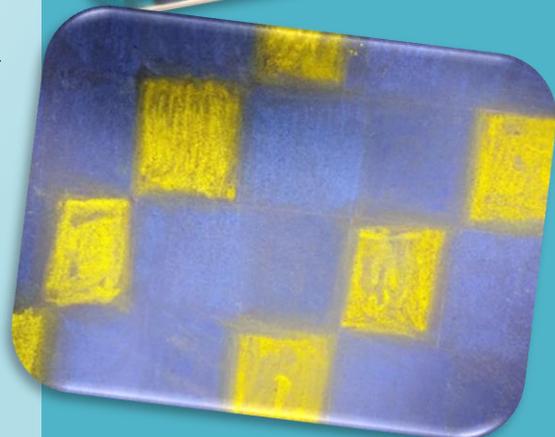
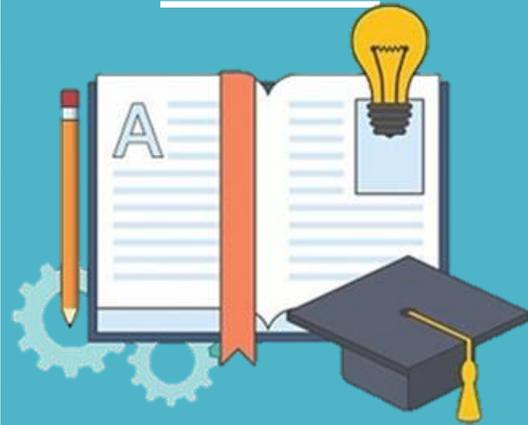


Mit der Handmühle gemahlenes Korn
© Stadtmuseum
Berlin | Foto: Sissie-
Carlotta Hilgenstein

Konzert im Nikolaisaal

Am Dienstag, den 8. Oktober durfte unsere gesamte Sekundarstufe 1 ein inklusives Konzert im Nikolaisaal besuchen. Das Besondere daran war, dass das Konzert eigens für unsere Schule veranstaltet wurde. Drei Musikerinnen und Musiker der Kammerakademie Potsdam, der Gebärdenpoet Jan Sell und die Gebärdensprach-Dolmetscherin Lilia Nentwig nahmen uns mit auf eine musikalische Bilder-Reise inspiriert durch Bilder von Paul Klee. Die vielfältigen Klänge und Musikstücke wurden durch spezielle Gürtel, die den Schall fühlbar machen, sog. Feelbelts oder auch Luftballons für alle erfahrbar gemacht und von Jan Sell in poetische Sprachbilder übersetzt. Wir reisten mit Paul Klee von seinen frühen Malereien nach Tunesien, über den großen Ozean bis in die Abstraktion, begleitet von Mozart, Coldplay und vielen anderen Musikstücken. Die Klasse HK8 hat diese Inspiration am nächsten Tag gleich in eigene Bildkompositionen nach dem Vorbild von Paul Klee umgesetzt und dabei gemerkt, dass in diesen Bildern sehr viel mehr drinsteckt als nur schöne Farben ;) A. Desczyk

Unsere Sek I



Die Klasse HK10 besucht das Futurium in Berlin

Die Klasse HK10 besuchte im September gleich zweimal das Futurium in Berlin.

Im Futurium - im "Haus der Zukünfte" dreht sich alles um die Frage: Wie wollen wir leben?

In den drei Ausstellungsbereichen: Natur, Mensch und Technik können die Besucherinnen viele mögliche Zukünfte entdecken, im Forum gemeinsam diskutieren und im Futurium Lab eigene Ideen ausprobieren. Die Führung durch die Ausstellungsräume wurde durch eine Gebärdensprach-Dolmetscherin begleitet. Die Schülerinnen waren sehr aktiv und interessiert dabei.

Der Besuch im Futurium ist für Schülerinnen kostenfrei (ohne Führung). Dies ist ein Museum zum Weiterempfehlen!

Die Klasse 10 war auch bei einer abendlichen Podiumsdiskussion im Futurium dabei. Zwei Expertinnen diskutierten mit dem tauben Moderator und dem Publikum über die Frage: Lohnt es, Bodenschätze aus der Tiefsee abzubauen? Wo stehen wir? Welche Tendenzen gibt es? Die Veranstaltung wurde komplett in Laut- und Gebärdensprache durchgeführt. Das fanden sie Schüler besonders interessant. Im Unterricht in den Fächern Chemie und Erdkunde wird es demnächst auch um das Thema Rohstoffe und Ressourcen der Erde gehen.

S. Matthes-Becherer/S. Noack/ C. Lipski



Einlösung der Bücherschecks

Am 06. Oktober hat sich die ganze Sek1 auf die Suche nach einem neuen Lieblingsbuch begeben.

Gemeinsam haben wir die Büchergutscheine bei Hugendubel im Sterncenter eingelöst.

Am Ende des Besuches konnte jede Schülerin und jeder Schüler ein neues Buch in den Händen halten.

A. Schmidl



Eine Kultur
überwindet Grenzen
16.09. - 21.09.2024

Wir, Frau Lipski, Frau Noack und Herr Sell, waren bei den 7. Kulturtagen der Gehörlosen in Friedrichshafen dabei. Es ist immer wieder eine tolle Erfahrung, so viele taube Menschen an einem Ort versammelt zu treffen und gemeinsam an verschiedenen Veranstaltungen teilzunehmen. Die Vorträge und Diskussionen in DGS haben uns neue Perspektiven gezeigt und wir haben viel über aktuell gesellschaftspolitische Themen in der Gehörlosengemeinschaft erfahren. Ein besonderer Höhepunkt zum Abschluss auf dem Galaabend war die traditionelle Verleihung der Kulturpreise an besonders engagierte taube Menschen in ihrem Ehrenamt. Mehr Infos [hier](#). Claudia Lipski



*Kulturpreisträger 2024 G. Ehrenreich
für den Aufbau von Gehörlosenschulen
in Afrika.*



Tag der Gebärdensprache 23. September 2024



Jedes Jahr findet am 23. September der Internationale Tag der Gebärdensprache statt. Ziel ist es, auf die Bedeutung der Gebärdensprache und die Notwendigkeit barrierefreier Kommunikation aufmerksam zu machen.

An diesem Tag war der Haupteingang der Schule mit der internationalen Flagge der Gebärdensprachgemeinschaft geschmückt. Taube und schwerhörige Lehrkräfte haben alle Schülerinnen und Schüler zu verschiedenen Workshops zum Mitmachen und zum Eintauchen in die Welt Tauber Menschen eingeladen. Die Klassen konnten eines von 6 Angeboten besuchen:

- Storytelling mit Story-Cubes in Gebärdensprache,
- Vorlesestunde "Maga und die verzauberten Ohren"
- Gebärdenlieder-Workshop zum „Perfekten Tag“ von tauben und schwerhörigen Kindern,
- Spiel „Stadt-Land-Hand“ zum Thema Handformen,
- Kreativ-Workshop zum Gestalten von Postkarten mit Symbolen und Fingeralphabet der Gebärdensprache,
- Escape-Room mit Rätseln in Gebärdensprache



Es war ein gelungener Tag, der für Offenheit, Respekt und Solidarität mit der Gebärdensprachgemeinschaft sensibilisierte. Wir freuen uns auf die Fortsetzung!
Claudia Lipski

Crosslauf in den Ravensbergen



Am vergangenen Donnerstag, den 17.10., fand der jährliche Crosslauf in den Ravensbergen statt. Schülerinnen und Schüler aller Altersgruppen liefen durch malerische Waldabschnitte, was die Strecke herausfordernd und reizvoll machte. Die Stimmung war großartig, und die Zuschauer feuerten die Läufer begeistert an. Der Lauf bot eine wunderbare Gelegenheit für Gemeinschaft und ein intensives Naturerlebnis. Viele Schülerinnen und Schüler waren motiviert und hatten viel Spaß.
Frau Kapischke, Fr. Matthes-B., Herr Neumann



Heute, am letzten Schultag vor den Herbstferien, fand die **Siegerehrung** für den Crosslauf statt. Unsere Sportlehrerin, Frau Kapischke, ehrte die Plätze 1 bis 3 und überreichte die Urkunden. Wir freuen uns über die vielen laufbegeisterten Schülerinnen und Schüler und gratulieren ihnen herzlich zu ihren Leistungen!
Frau Kapischke lobte zudem die Anstrengungsbereitschaft der meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer und motivierte alle, auch in den Ferien aktiv zu bleiben und sich zu bewegen. Laufend fit zu bleiben, macht nicht nur Spaß, sondern ist auch eine tolle Möglichkeit, die Ferienzeit zu genießen!

Sophia (HK9) hat vom 16. bis 18.09. mit ihrem Schwimmteam beim Bundesentscheid für "Jugend trainiert für Paralympics" den 3. Platz gemacht.

Folgende Teams haben Medaillen gewonnen:

1. Schul- und Leistungssportzentrum Berlin
2. Mecklenburgisches Förderzentrum Schwerin
3. SpFB Förderzentrum Potsdam

Herzlichen Glückwunsch!



Schwimmer

Sc



Einladung



Liebe ehemalige Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie und euch herzlich zu einem festlichen **Adventskaffee** am **04.12.2024, 13.30-17.00 Uhr** in unsere Schule ein!



Mit einem kleinen Programm, das von Schülerinnen und Schülern gestaltet wird, wollen wir auf die Vorweihnachtszeit einstimmen und bei Kaffee und Kuchen alte Erinnerungen auffrischen und neue Geschichten austauschen! Natürlich gibt es auch ein paar Neuigkeiten aus der Schule und eine kleine Schulführung. Wir freuen uns darauf, Sie und euch wiederzusehen,

Über eine Rückmeldung bis zum 22.11.2024 unter sekretariat.401298@lk.brandenburg oder unter 0331/2897040 würden wir uns freuen.

Mit besten Grüßen



Ulrike Kleissl und Annette Desczyk

Unser **Adventsmarkt- gemeinsam gestaltet von Schule, Hort und Wohnheim-** findet am **5. Dezember** von **14:00 bis 17:00 Uhr** statt!

Es gibt festlich geschmückte Stände mit selbstgebackenen Kuchen, Bratwürsten, gebrannten Mandeln und mehr. Bastelaktionen, kleine Vorführungen und Mitmachaktionen sorgen für Unterhaltung. Weihnachtskarten und kleine Geschenke können ebenfalls erworben werden – der Erlös geht an den Förderverein.



Für den Adventsmarkt werden noch Unterstützer gesucht! Eltern sind herzlich eingeladen, sich mit Ideen und Vorschlägen an die Klassenlehrkräfte der Kinder oder an die Schulleitung zu wenden. Jede Unterstützung ist willkommen, um gemeinsam ein schönes vorweihnachtliches Erlebnis für alle zu schaffen.



Auf einen schönen Adventsmarkt freuen sich alle!